

Protokoll des Arbeitstreffen der Weltläden Iller-Lech vom 8. November 2001 in Buchloe

Schriftführer: B. Bungard

Anwesende Weltläden: *Buchloe* (A. Hanneder, J. Wachter), *aktion hoffnung ettringen* (G. Uhl), *Füssen* (U. Renner), *Kaufbeuren* (G. Dimmers, Chr. Emrich), *Kempton* (E. Lorenz-Haggenmüller), *Lindenberg* (B. Bungard), *Memmingen* (P. Beer, G. Jutz), *Schwabmünchen* (G. Dischler)

TOP 1: Bericht des Regionalsprechers und Austausch

Als ein wichtiger Arbeitsschwerpunkt gerade im Hinblick auf die Weiterführung der Stelle der/des Regionalsprecher/in/s (RS) erachtet das Arbeitstreffen den **Informationsfluss der verschiedenen Weltläden und Aktionsgruppen**. Bisher ermittelte der RS mit Hilfe eines Fragebogens die Aktivitäten und Auswertungen gelaufener Aktionen der Weltläden. Ein/e RS sollte auch in Zukunft diese Arbeit verrichten. Bejaht wurde in diesem Zusammenhang die Frage, ob es überhaupt einer/eines RS bedarf. Sie oder er fungiert als Koordinator, der Informationen sammelt und gezielt weiterleitet.

Ebenso bedeutend ist die **Aktualisierung der Adressenliste**. Hierbei kann auf der Broschüre „who is who? der Weltläden in der Region Iller-Lech“ aufgebaut werden.

Ein Treffen der MitarbeiterInnen der Weltläden an einem Wochenende, wie es vor einigen Jahren in **Babenhausen** abgehalten wurde, wäre wünschenswert, kann aber nicht erzwungen oder „aus dem Ärmel geschüttelt“ werden.

Als recht schwierig wird die **regionale** (nicht lokale) **Pressearbeit** eingeschätzt. Eine Pressemitteilung der/des RS bei größeren Aktionen der Weltläden wie z.B. Weltladentag oder Faire Woche genügt.

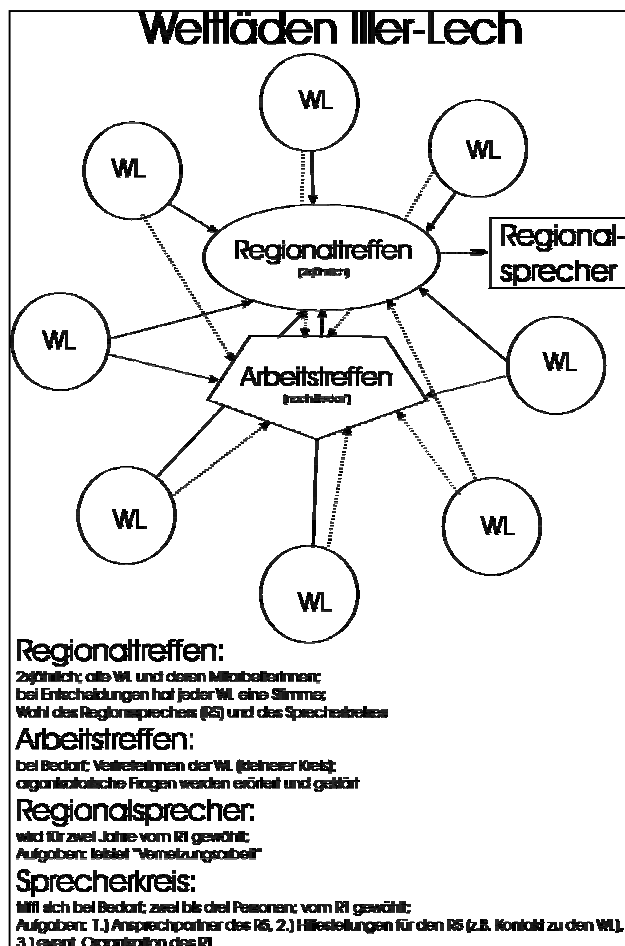


Abb.: Struktur der Vernetzung der Weltläden in der Region Iller-Lech

Zusammengefasst heißt das:

Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vor- und Nachbereitung der Regionaltreffen (2xjährlich) ➤ Vor- und Nachbereitung der Arbeitstreffen (nach Bedarf, ca. 2xjährlich) ➤ Adressenliste („who is who?“) aktualisieren ➤ Aktionen der WL erheben
wünschenswert	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Teilnahme an Regionalsprechertreffen o.Ä., Vertretung im WL-DV, Importgesellschaften etc. – in räumlicher Nähe bei vertretbarem Zeitaufwand ➤ Fortbildungsveranstaltungen organisieren ➤ Internet-Seite bearbeiten

TOP 2: Kriterien für die Stelle einer/eines Regionalsprecher/in/s

Eine „Amtsperiode“ von einem Jahr erachtet das Arbeitstreffen als zu kurz. Einheitlich wurde vorgeschlagen, die/den RS auf **zwei Jahre** zu wählen.

Fraglich bleibt, ob die Stelle als geringfügige Beschäftigung (630,- DM) finanzierbar ist. Ewald klärt, ob die Zusagen für 2000/2001 auch für 2002 bis 2004 bestehen. Je nach dem, kann die Stelle als

- 1.) **ehrenamtliche Stelle** mit Aufwandsentschädigung und Kostenerstattung oder
- 2.) als **geringfügiges Beschäftigungsverhältnis** (630,- DM)

geführt werden.

Die **Stellenausschreibung** (siehe „Stellenausschreibung“) und **Bewerbung** läuft über die Weltläden und werden – als Kopie – an den Regionalsprecher weitergeleitet. **Bewerbungsschluss** ist der **22. Februar 02**. Die Bewerbungen der zukünftigen RegionalsprecherInnen verschickt der RS kurz vorm Regionaltreffen an die Weltläden. Die **Wahl** erfolgt auf dem Regionaltreffen am 9. März in Landsberg/Lech.

TOP 3: Sonstiges

Auf Anregung einiger Weltläden findet

das Seminar „**Weltläden in Zahlen**“ mit Frau Hoering
am Samstag **23. Februar 2002**, 9⁰⁰ Uhr (Dauer: ca. 4 Stunden)

in **Memmingen**

statt. Die entstehenden Kosten (Honorar, Fahrkosten, event. Raummiete etc.) werden auf die teilnehmenden Läden umgelegt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 (Weltläden) begrenzt. **Anmeldung** bitte **bis 9. Februar**.

Das Arbeitstreffen schlug vor, beim nächsten Regionaltreffen darauf hinzuweisen, dass die gepa nicht mehr zinslose Darlehen (auf Anfrage) an die ProduzentInnen vergibt.